

Nordzucker beabsichtigt, die Zuckerproduktion in Nakskov einzustellen

Die Nordzucker AG, Muttergesellschaft der Nordic Sugar A/S, hat die Absicht bekannt gegeben, die Zuckerproduktion in Nakskov, Dänemark, nach der Kampagne 2026/27 einzustellen und den Standort als Service Center für die Abpackung von Zucker weiterzuführen.

Braunschweig, 25. August 2026 – Vor dem Hintergrund anhaltender struktureller Überkapazitäten in der europäischen Zuckerindustrie ist die geplante Einstellung der Zuckerproduktion am Standort Nakskov eine proaktive Maßnahme, um die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit des Konzerns zu sichern und ein insgesamt effizienteres Produktionsnetzwerk zu schaffen.

Anfang dieses Jahres hat Nordzucker bekannt gegeben, dass die Zuckerproduktion am Standort in Trenčianská Teplá, Slowakei, sowie die Raffination von Rohzucker am Standort Porkkala, Finnland, eingestellt werden. Dadurch wurden die Produktionskapazitäten im Konzern bereits optimiert.

Zur Stärkung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit des Geschäftsbereichs Rübe sind weitere Maßnahmen erforderlich. Eine umfassende Bewertung hat ergeben, dass die Einstellung der Zuckerproduktion in Nakskov am stärksten zur Erreichung der Ziele beitragen kann. Ein entscheidendes Argument für die Entscheidung war, dass es am Standort Nakskov im Vergleich zu anderen Standorten der Nordzucker Gruppe deutlich höhere Investitionen erfordern würde, um die langfristige Effizienz und Rentabilität aufrechtzuerhalten.

„Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Resilienz und Wettbewerbsfähigkeit als Unternehmen zu stärken und so sicherzustellen, dass wir in einem herausfordernden Marktumfeld weiterhin erfolgreich sind“, sagt Lars Gorissen, CEO Nordzucker. „Wir haben in diesem Jahr unsere Maßnahmen intensiviert und wir sind zu der schwierigen Entscheidung gelangt, dass wir keine Zukunft mehr für unsere Zuckerproduktion in Nakskov sehen. Entscheidungen, die Menschen und Gemeinden betreffen, treffen wir niemals leichtfertig. Wir sind aber der Überzeugung, dass dieser Schritt notwendig ist, um Nordzucker für die kommenden Jahre stark, effizient und zukunftsfähig aufzustellen. Wir bleiben weiterhin ein verlässlicher Partner für unsere Kunden und werden den Markt auch künftig im gleichen Umfang wie heute beliefern.“

Vorbehaltlich der laufenden Verhandlungen wird die geplante Einstellung der Zuckerproduktion in Nakskov nach der Kampagne 2026/27 im Januar 2027 Auswirkungen auf bis zu 150 Arbeitsplätze haben.

Jannik Olejas, Geschäftsführer von Nordic Sugar Denmark, erklärt: „Unser Fokus liegt nun darauf, unseren betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Nakskov dabei zu helfen, sich auf die bevorstehende Kampagne vorzubereiten, und sie gleichzeitig zu unterstützen, wenn es im Anschluss an der Zeit ist, an anderer Stelle eine neue Tätigkeit aufzunehmen. In den kommenden Tagen und Wochen werden wir einen konstruktiven Dialog mit der örtlichen Gemeinde und den Arbeitnehmervertretern führen, um für möglichst viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die bestmöglichen Lösungen zu finden.“

Die geplante Einstellung der Zuckerproduktion in Nakskov ändert nichts am Engagement von Nordzucker in Dänemark. Künftig wird die Zuckerproduktion des Unternehmens in Dänemark am Standort Nykøbing konzentriert, wodurch dieser Standort vollständig ausgelastet wird.

„Einer der wichtigsten Bausteine unserer langfristigen Strategie, Fields for Growth, ist die Steigerung der Effizienz und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit“, erklärt Lars Gorissen. „Dazu gehört das Ziel, die verfügbaren Produktionskapazitäten an die sich ändernden Marktanforderungen anzupassen. Im Jahr 2025 startete Nordzucker ein zusätzliches Sofortprogramm zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Resilienz durch die Optimierung der Netzwerkstruktur und die Verbesserung der Kosteneffizienz.“

Nordzucker

Nordzucker ist einer der weltweit führenden Hersteller von Zucker aus Zuckerrüben und Zuckerrohr. Der Konzern gewinnt Zuckerprodukte in verschiedenen Formen, wie Weißzucker, Rohzucker, Raffinade, Biozucker, Spezialitäten und flüssige Zucker. Darüber hinaus produziert Nordzucker Futtermittel, Melasse, Düngemittel und Kraftstoffe sowie Strom. Im Geschäftsjahr 2025/26 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 2,3 Milliarden Euro.

Mit seiner Strategie Fields for Growth setzt Nordzucker zwei Schwerpunkte: die Stärkung der Wirtschaftlichkeit des bestehenden Geschäfts sowie die gezielte Diversifizierung und Wachstum.

Nordzucker fokussiert sich im Rahmen der Strategie zudem auf das Ziel, bis spätestens 2050 die Produktion in den Werken CO₂-neutral zu betreiben. Dies wird um Ziele zur Reduktion des CO₂-Ausstoßes im Rübenanbau ergänzt.

Hochwertige Produkte und Dienstleistungen, Wachstumsperspektiven und kontinuierliche Verbesserungen sind die treibende Kraft hinter einem engagierten und internationalen Team von rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 19 europäischen und australischen Produktionsstandorten.

www.nordzucker.com